

Heizkostenverteiler

Sontex 565 / 566 / 868



Die neuen Heizkostenverteiler **Sontex 565 / 566 / 868** sind die Nachfolger der Modelle Sontex 555 / 556. Die neue Generation bietet maximale Flexibilität bei der Parametrierung, wesentliche Vereinfachungen bei Installation und Inbetriebnahme sowie eine verbesserte Verfolgung der Verbrauchswerte. Die Produktpalette wird durch das Modell **Sontex 868** erweitert, welcher zur Datenübertragung eine Wireless M-Bus Funkverbindung nutzt. Die Heizkostenverteiler von Sontex stehen für Präzision mit maximalem Messkomfort und garantieren hohe Zuverlässigkeit bei der Übertragung des Energieverbrauchs. Die Verbrauchswerte können auf verschiedene Arten ausgelesen werden.

- Neuheiten**
- Wireless M-Bus Funkverbindung (**Sontex 868**)
 - automatische Inbetriebnahme bei Schienenmontage
 - Fernfühler anschliessbar an jedes Modell
 - Passwortgeschützte Parametrierung
 - AES-128-Verschlüsselung für sichere Auslesung
 - Erweiterung des Messbereichs
 - Gesamtzahl der Manipulationsfälle
 - bis zu 15 am LCD anzeigbare Werte
 - bis zu 144 Monatswerte und 18 Halbmonatswerte gespeichert
 - 18 Monatswerte der Höchsttemperatur des Heizkörpers gespeichert

- Merkmale**
- Einfühler- oder Zweifühler-Messverfahren
 - Einheits- oder Produktskala, je nach Abrechnungsmethode festzulegen
 - erfüllt die Anforderungen der Norm EN 834:2013
 - Benutzerfreundliches Bedienkonzept dank Bedientaste
 - optische Schnittstelle für Auslesung von Verbrauchswerten und zur Parametrierung
 - mehrere Software Tools erhältlich
 - ablösbarer Aufkleber (Strichcode) zur einfachen Registrierung der Geräte
 - Lithiumbatterie mit typischer Kapazität von 10 + 1 Jahren
 - Hergestellt in der Schweiz

Modelle**Sontex 565**

- Display
- optische Schnittstelle

Sontex 566

- Display
- optische Schnittstelle
- bidirektionale Funkverbindung SONTEX (433.82 MHz)

Sontex 868

- Display
- optische Schnittstelle
- unidirektionale Funkverbindung Wireless M-Bus (868.95 MHz)

Sontex 565 X / 566 X / 868 X

Heizkostenverteiler mit den gleichen Merkmalen wie die **Sontex 565 / 566 / 868**. Die Modelle X haben einen dreieckigen Temperatursensor (wie im Kundo 201 / 202).

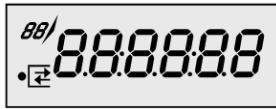
Ein Fernfühler ist an jedes Heizkostenverteilermodell anschliessbar. Sobald der Heizkostenverteiler mit diesem Fernfühler ausgestattet ist, kann er nur noch für dieses Messverfahren eingesetzt werden. Die Länge des Fühlerkabels beträgt 2 Meter.

**Para-
metrierung****Software Prog6**

Die Software Prog6 ermöglicht es, bis zu 45 verschiedene Parameter an den Heizkostenverteilern **Sontex 565 / 566 / 868** über eine standardisierte optische Schnittstelle zu parametrieren. Nur befugte Personen können diese Parameter ändern. Um Ihre Geräte vor missbräuchlichen Eingriffen zu schützen, sind die Heizkostenverteiler und die Software Prog6 mit einer Passwortfunktion ausgestattet. Das in allen Heizkostenverteilern werksseitig eingestellte „Installateur“ Passwort kann später geändert werden. Die Handhabung wird sehr erleichtert, wenn die Parametrierung vor der Bestellung durchgeführt wird.

Auslesung LCD (Sontex 565 / 566 / 868)

Die Heizkostenverteiler **Sontex 565 / 566 / 868** verfügen über eine multifunktionale LCD-Anzeige. Sämtliche Anzeigesegmente werden nachstehend dargestellt:



Anzeige mit allen eingeschalteten Segmenten

Die Heizkostenverteiler **Sontex 565 / 566 / 868** werden werksseitig mit ausgeschalteter LCD-Anzeige geliefert. Auf Anfrage können die Verteiler mit permanent leuchtender Anzeige geliefert werden.

Optische Schnittstelle (Sontex 565 / 566 / 868)

Die standardisierte optische Schnittstelle ermöglicht die direkte Übertragung der Verbrauchswerte und der gespeicherten Parameter, nach M-Bus-Format (EN 13757-3), auf einen PC. Diese Werte und Einstellungen können mithilfe der optischen Schnittstelle und der Software Prog6 ausgelesen bzw. parametrieren werden.

Funk SONTEX (Sontex 566)

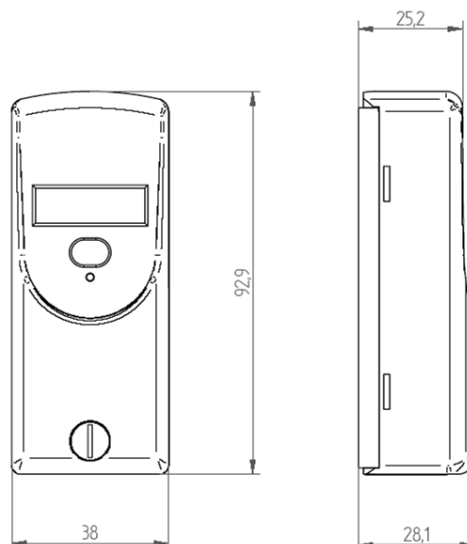
Die SONTEX Funkverbindung ermöglicht eine Kommunikation mit den Funkprodukten Supercom. Das Gerät **Sontex 566** verwendet eine bidirektionale Funktechnologie, eine zuverlässige und leistungsstarke Lösung für ein Fernerfassungssystem (fest oder mobil). Die Verbrauchswerte und die gespeicherten Parameter können mithilfe der Funkverbindung SONTEX und der Software Tools Supercom ausgelesen bzw. parametrieren werden. Das Gerät **Sontex 566** ist gemäss den durch den Kunden festgelegten Funkparametern erreichbar.

Funk Wireless M-Bus (Sontex 868)

Die Wireless M-Bus Funkverbindung ermöglicht die Datenübertragung gemäss dem Funkprotokoll Wireless M-Bus (EN 13757-4) und entspricht den OMS-Richtlinien (Open Metering System), Version V3.0.1. Das Gerät **Sontex 868** verwendet eine unidirektionale Funktechnologie und überträgt die Verbrauchswerte und die gespeicherten Parameter alle 120 Sekunden für kurze Telegramme (OMS) oder lange Telegramme (Walk-by). Die Funkerfassung des Gerätes **Sontex 868** ist für folgende Zeiträume möglich:

- Kurzes Telegramm (OMS): 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche
- Langes Telegramm (Walk-by): höchstens 12 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche

Abmessungen



Technische Merkmale

Messmethode:	Ein- oder Zweifühler
Einheitsskala:	Einheits- oder Produktskala
Stromversorgung:	Lithiumbatterie 3 V
typische Lebensdauer:	10 + 1 Jahre
Anzeige:	LCD
Anzeigebereich:	6 Ziffern (000000...999999)
Schnittstelle:	optische Schnittstelle gemäss EN 60870-5
Lagerungstemperatur:	-25 °C bis 70 °C

Verwendung

Heizkörperleistung:	4 bis 16'000 W
Messbereich:	0 bis 105 °C
	0 bis 120 °C (Fernfühler)
tmin:	35 °C (Zweifühler)
	55 °C (Einfühler)
tmax:	105 °C
	120 °C (Fernfühler)
Beginn der Zählung:	parametrierbar
Stichtag:	parametrierbar

Normen und Standards

Norm:	EN 834:2013
Zulassung:	HKVO A1.02.2015
CE-Konformität:	gemäss den RED-Richtlinien 2014/53/EU

Funkverbindung SONTEX

Funkfrequenz:	433.82 MHz
Kommunikation:	bidirektional
Funkprotokoll:	Radian 0
Verschlüsselung:	AES-128

Funkverbindung Wireless M-Bus

Funkfrequenz:	868.95 MHz
Kommunikation:	unidirektional
Funkprotokoll:	Wireless M-Bus
Verschlüsselung:	AES-128
Übertragungsnorm:	EN 13757-4, T1-Modus
Sendeintervall:	Kurzes Telegramm (OMS): ≥ 120 s
	Langes Telegramm (Walk-by): ≥ 120 s
Funkerfassung und Zeiträume:	Kurzes Telegramm (OMS): 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche
	Langes Telegramm (Walk-by): höchstens 12 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche